

Adventskalender „Einöde“: 5 Bielmeier, früher Lobmeier



Das Bielmeier Anwesen, früher Lobmeier

Das Bielmeier-Anwesen, welches früher das Lobmeier-Anwesen hieß, hat eine direkte Verbindung zum bekannten Leinenweber Lobmeier, dessen Geschichte im Museum Viechtach dokumentiert ist. Der heutige Besitzer heißt Karl Bielmeier. Den Hof verziert nicht nur ein altes Gedenkkreuz mit der Aufschrift: „Zum frommen Andenken errichtet von Johann und Rosina Lobmeier, Hebamme und Handelsleute zu Rechertsried im Jahre 1871“ – sondern auch eine weit ins Rechertsrieder Tal grüßende Marienkapelle. Diese wurde auf Grund eines Gelöbnisses im Jahr 1954 errichtet, da Viechtach im zweiten Weltkrieg, Gott sei Dank, nicht von schweren Zerstörungen

getroffen worden ist.



Alter Tür-Stein mit dem Namen Lobmeier



Impuls zur Bildtafel:

**Die schützende und segnende Hand des Gottesboten ist auch für
die Einöde nicht zu kurz.**

(Altpfarrer Ernst-Martin Kittelmann)





Die hübsche Marienkapelle grüßt nach Rechertsried